

Anträge an die Diözesanversammlung des KLJB im Münster e.V.

**7. - 8. Mai 2022
LVHS Freckenhorst**

Antrag 1: Satzungsänderung

Antrag 2: Änderung der Diözesan- und Geschäftsordnung

Antrag 3: AK Jugendpolitik

Antrag 4: Überarbeitung ISK



Katholische
Landjugendbewegung
im Bistum Münster e.V.

Satzungsänderung

Antragsteller: KLJB-Diözesanvorstand Münster

Die KLJB-Diözesanversammlung möge die geänderte Satzung des Katholische Landjugendbewegung im Bistum Münster e.V. nach der anliegenden Synopse mit den vorgenommenen Änderungen beschließen.

Begründung:

- 1 Auf der Diözesanversammlung vom 27.09.2020 wurde der Diözesanvorstand auf Antrag der Region
- 2 Niederrhein und des Diözesanvorstandes mit der Überprüfung der Diözesansatzung beauftragt.
- 3 Hierzu wurde auf selbiger Versammlung die Arbeitsgruppe „Strukturwandel“ eingerichtet, welche
- 4 den Diözesanvorstand in dieser Aufgabe zuarbeiten soll.

- 5 Grundlage dieser Beauftragung war der Umstand, dass die letzte Änderung im Jahr 2007 vorgenom-
- 6 men wurde und sich seither einzelne Strukturen im Verband verändert haben oder aber sich mitten
- 7 im Veränderungsprozess befinden.

- 8 In regelmäßigen Treffen der Arbeitsgruppe entstand die den Tagungsunterlagen beigefügte Sy-
- 9 nopse, welche einen Vergleich von der bisherigen Satzung und dem Entwurf einer neuen Satzung
- 10 ermöglicht. Die einzelnen Änderungen wird die AG Strukturwandel gemeinsam mit dem Diözesan-
- 11 vorstand als Antragsteller neben der bereits bestehenden Kommentierung in der Synopse mündlich
- 12 begründen.

Anmerkung:

Zur besseren Vorbereitung bietet die AG Strukturwandel gemeinsam mit dem Diözesanvorstand am 28.04.2022 zu 19.00 Uhr eine Online-Lesung der Entwürfe zu den Änderungen der Satzung, der Diözesan- und der Geschäftsordnung an. Die Teilnahme ist jedem Mitglied der KLJB Münster gestattet. Die Anmeldung ist online unter www.kljb-muenster.de/termine/satzung oder telefonisch unter 0251-5391311 möglich.

Änderung der Diözesan- und Geschäftsordnung

Antragsteller: KLJB-Diözesanvorstand Münster

Die KLJB-Diözesanversammlung möge die geänderte Diözesan- und Geschäftsordnung des Katholische Landjugendbewegung im Bistum Münster e.V. nach der anliegenden Synopse mit den vorgenommenen Änderungen beschließen.

Begründung:

- 1 Nach der Änderung der Satzung (Antrag 1) mussten ebenfalls Veränderungen an der Diözesan- und
- 2 Geschäftsordnung vorgenommen werden. Die einzelnen Änderungen wird die AG Strukturwandel
- 3 gemeinsam mit dem Diözesanvorstand als Antragsteller neben der bereits bestehenden Kommen-
- 4 tierung in der mit den Tagungsunterlagen versandten Synopse mündlich begründen.

Anmerkung:

Zur besseren Vorbereitung bietet die AG Strukturwandel gemeinsam mit dem Diözesanvorstand am 28.04.2022 zu 19.00 Uhr eine Online-Lesung der Entwürfe zu den Änderungen der Satzung, der Diözesan- und der Geschäftsordnung an. Die Teilnahme ist jedem Mitglied der KLJB Münster gestattet. Die Anmeldung ist online unter www.kljb-muenster.de/termine/satzung oder telefonisch unter 0251-5391311 möglich.

Jugendpolitik

Antragsteller: KLJB-Diözesanvorstand Münster

Die KLJB-Diözesanversammlung möge beschließen:

Die im Rahmen der Diözesanversammlung 2020 eingerichtete Arbeitsgruppe „Jugendpolitik in der KLJB“ wird in einen zeitlich unbefristeten Diözesanarbeitskreis AK JuPo (Jugendpolitik in der KLJB) umgewandelt. Der Arbeitskreis beschäftigt sich fortan langfristig mit der jugendpolitischen Bildungsarbeit innerhalb des Verbandes und plant und organisiert gemeinsam mit der*dem zuständigen Diözesanreferent*in Aktionen, Veranstaltungen und Fahrten zu dem Thema. Mit diesem Arbeitskreis soll jugendpolitische Arbeit in den Strukturen der KLJB verankert und die Mitglieder für diese Thematik sensibilisiert werden.

Begründung:

1 Die Arbeitsgruppe Jugendpolitik hat im Erprobungszeitraum verschiedene Aktionen veranstaltet. Dazu zählen unter anderem ein Gespräch mit Zweitzeug*innen sowie das Aktionswochenende „KLJBunt“ – ein Wochenende für Demokratie, Vielfalt und Nächstenliebe, das vom 2 13.08.2021 bis 15.08.2021 stattfand. 14 Ortsgruppen der KLJB im Bistum Münster nahmen 3 daran teil und mussten verschiedenste Aufgabenstellungen und Herausforderungen meistern, 4 die von der AG Jugendpolitik verteilt über das ganze Wochenende rund um die Uhr bei den 5 Ortsgruppen eingingen. So entstanden z. B. XXL-Regenbögen, Sammlungen über historische 6 Denkmäler und Straßennamen im Ort und Insektenhotels. Es wurden regionale Grillabende 7 veranstaltet und generationsübergreifende Austausch erlebt. Über 300 KLJBler*innen haben 8 sich an diesem Wochenende mit den Werten der KLJB auseinandergesetzt und sichtbar Flagge 9 gezeigt für Demokratie, Vielfalt und Nächstenliebe. Dies fand auch außerhalb der Jugendver- 10 bandsstrukturen Anerkennung. Zwei Arbeitsgruppenmitglieder durften das Aktionswochen- 11 ende bei der Fachtagung „Unser Dorf hat Zukunft“ weiteren Multiplikator*innen und Amts- 12 träger*innen vorstellen. Die Einladung zu dem Podium zeigt, wie wirkungsvoll KLJBbunt war 13 und wie viel damit innerhalb und außerhalb der KLJB bewegt werden konnte.

16 Perspektivisch plant die derzeitige Arbeitsgruppe vom 28.09. – 03.10.2022 eine Tour nach Kra- 17 kau, und damit verbunden Auschwitz, anzubieten. Durch den Ukrainekrieg und die daraus fol- 18 gende Fluchtbewegung Richtung Polen bleibt zum jetzigen Zeitpunkt abzuwarten, ob die Fahrt 19 stattfinden kann.

20 In diesen vielfältigen Aktionen hat die KLJB gezeigt, wie bunt, demokratisch und partizipativ 21 sie ist. Um auch langfristig als Verband auf Grundlage des Positionspapiers „KLJB steht für De- 22 mokratie, Vielfalt und Nächstenliebe“ inhaltlich zu arbeiten, sind weitere Aktionen, wie die 23 zuvor genannten, notwendig. Die AG Jugendpolitik ist motiviert, auch weiterhin (jugend-)po- 24 litische Inhalte in der KLJB in den Fokus zu nehmen. Dazu gehören z. B. Fluchtbewegungen, 25 landes- und bundespolitische Wahlen, Nachhaltigkeit, Rassismus oder Antisemitismus.

26 Die Arbeitsgruppe besteht aus acht gewählten ehrenamtlichen KLJBler*innen. Seit Gründung 27 der Arbeitsgruppe 2020 hat das Zusammenspiel zwischen den ehrenamtlichen Mitgliedern

28 und der hauptberuflichen Referentin maßgeblich zum Gelingen des neuen Themenschwer-
29 punktes beigetragen. Die gemeinschaftliche Auswahl von zielgruppenorientierten Programm-
30 punkten sowie geeigneten Rahmenbedingungen hat sich bewährt. Alle angebotenen Veran-
31 staltungen konnten aufgrund passender Anmeldezahlen stattfinden.

32 Verbandsperspektive:

33 Aus Verbandsperspektive ist es ein wichtiges Ziel, jugendpolitische Arbeit in den Fokus zu stel-
34 len. Gesellschaftliche Entwicklungen, globale Krisen und kirchenpolitische Veränderungen zei-
35 gen, wie wichtig es ist, sich als KLJB zu positionieren und auf politische Ereignisse und Heraus-
36 forderungen zu reagieren. Der Arbeitskreis Jugendpolitik soll in Zukunft diese Themen in den
37 Blick nehmen und den Diözesanvorstand und alle anderen KLJBler*innen in jugendpolitischen
38 Fragestellungen und Aufgaben unterstützen. Dabei werden aktuelle Entwicklungen aufgegrif-
39 fen und themenbezogene Aktionen und Veranstaltungen organisiert.

Überarbeitung ISK

Antragsteller: KLJB-Diözesanvorstand Münster

Die KLJB-Diözesanversammlung möge beschließen:

Das Institutionelle Schutzkonzept (ISK) des KLJB im Bistum Münster e.V. soll durch eine eigens eingerichtete Arbeitsgruppe überarbeitet und an die aktuellen Anforderungen angepasst werden. Damit wird der KLJB im Bistum Münster e.V. der Präventionsordnung des Bistums Münster gerecht, welche spätestens nach fünf Jahren die Überarbeitung des ISK vorsieht.

Die Begleitung der Arbeitsgruppe übernimmt die Präventionsfachkraft der KLJB Münster. Das überarbeitete ISK soll bis zum März 2023 verschriftlicht und auf der Diözesanversammlung 2023 verabschiedet werden. Daraufhin soll das ISK auf geeignete Weise innerhalb des Verbandes in der neuen Auflage veröffentlicht werden.

Begründung:

- 1 Im Rahmen einer Präventionsschulung für Diözesanvorstände im März 2022 hat sich der Diö-
- 2 zesanvorstand intensiv mit Präventionsarbeit, aber auch mit den ISKs anderer Jugendver-
- 3 bände beschäftigt. Im Zuge dessen ist aufgefallen, dass eine Überarbeitung unseres eigenen
- 4 Schutzkonzeptes mit einem kritischen Blick sinnvoll wie notwendig ist.

- 5 Auf die Initiative mehrerer Jugendverbände, unter anderem auch der KLJB, wird im BDKJ
- 6 Münster zudem über ein Siegel für Präventionsarbeit in Jugendverbänden diskutiert. Um un-
- 7 seren eigenen Ansprüchen, aber auch den Anforderungen der Präventionsordnung gerecht zu
- 8 werden, soll mit diesem Antrag über die Überarbeitung des ISK und einer entsprechenden
- 9 Arbeitsgruppe abgestimmt werden.

- 10 Die konkrete Umsetzung der Überarbeitung soll durch die Arbeitsgruppe erarbeitet werden.
- 11 Denkbare Ansätze wären zum einen die Überprüfung des bestehenden ISK auf aktuelle Krite-
- 12 rien und zum anderen, im Zuge einer Situationsanalyse, die Befragung der Diözesanebene,
- 13 von diözesanweiten Arbeitskreisen und Bezirksvorständen, zum Beispiel im Hinblick auf die
- 14 Einhaltung der geforderten Maßnahmen.

- 15 Ebenso bedarf das aktuelle ISK der KLJB einer Überarbeitung in Bezug auf die Vorgaben zu
- 16 Schulungen und zur Vorlage von Führungszeugnissen für die unterschiedlichen Gremien der
- 17 mittleren und der Diözesanebene, da sich der Verband diesbezüglich in seinen Strukturen wei-
- 18 terentwickelt hat. Auch sollte in diesem Bereich über eine Empfehlung für die Ortsebene nach-
- 19 gedacht werden, um Ortsgruppen, die nicht im ISK der entsprechenden Pfarrgemeinde be-
- 20 rücksichtigt sind, die Erstellung eines eigenen Konzeptes zu erleichtern.

- 21 Der Aufwand soll sich für die Arbeitskreise und Bezirke im kleinstmöglichen Rahmen halten.

- 22 Zudem soll der Arbeitsgruppe mindestens ein Mitglied des Diözesanvorstandes angehören.
- 23 Wünschenswert ist die Mitarbeit aus möglichst vielen verschiedenen Bezirken und diözesanen
- 24 Gremien.



Katholische
Landjugendbewegung
im Bistum Münster e.V.